

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 21 (1903)
Heft: 168

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{te} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Prix einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgzelle (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zürich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Konkurse. — Failliten. — Nachlassverträge. — Concordate. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Deutsche Arbeitsversicherung. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Notifikation.

Der Schweiz. Eidgenossenschaft, vertreten durch die eidg. Staatskasse, in Bern, wird auf Ansuchen des Georges Fouré, Müller, in Rouen, Place Barthélemy N^o 2, die Einlösung der zwei Obligationen 3 1/2 % der Schweiz. Bundesbahnen von 1899, Nr. 166405 und Nr. 166406, samt Coupons, gemäss Art. 851 u. ff. O. R. und mit Rücksicht auf das eingeleitete Amortisationsverfahren hiemit förmlich untersagt und zwar bei Vermeidung nochmaliger Zahlung. (W. 33^a)
Hiervon wird der Schweiz. Eidgenossenschaft, vertreten durch die eidg. Staatskasse, hiemit rechtsverbindlich Kenntnis gegeben.

Bern, den 22. April 1903.

Der Gerichtspräsident III i. V. Büschlin.

Konkurse. — Failliten. — Fallimenti.

Konkurrenzeröffnungen. — Ouvertures de faillites.

(B.-G. 231 und 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamte einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Kt. Bern. Konkursamt Biel. (640)

Gemeinschuldnerin: Schrade, Elise, geb. Gaudard, Georgs Witwe, von Willmadigen (Württemberg), Inhaberin der Firma «V^o de G. Schrade», mechanische Werkstätte und Giesserei, in Biel.

Datum der Konkurseröffnung: 15. April 1903.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 5. Mai 1903, nachmittags 2 Uhr, im Gläubigerversammlungsort im Anthause zu Biel.

Eingabefrist: 25. Mai 1903.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (634)

Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft unter der Firma Wahl und Buchwalter, Kurz-, Trikot- und Strickwarenhandlung.

Datum der Konkurseröffnung: 20. April 1903.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 1. Mai 1903, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 3, ebener Erde, rechts, in Basel.

Eingabefrist: Bis und mit 25. April 1903.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.

(B.-G. 249 u. 250.)

(L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

Graduatoria.

(L. E. 249 u. 250.)

La graduatoria originale o rettificata diventa definitiva se non è impugnata nel termine di dieci giorni con un'azione promossa davanti al giudice che ha pronunciato il fallimento.

Kt. Zürich. Konkursamt Schwamendingen. (644^a)

Gemeinschuldner: Frei-Hofmann, Jacob, in Oerlikon, Inhaber der Firma «Frei-Hofmann zum Feldhof» in Oerlikon, Handel und Vertretung in Tabaken und Zigarren.

Anfechtungsfrist: Bis 5. Mai 1903 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichts Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel.

Kt. Zürich. Konkursamt Thalwil. (651)

Gemeinschuldner: Broggi, Karl, Spezereihandlung und Kunststeinfabrikant, in Adliswil.

Anfechtungsfrist: Bis 9. Mai 1903 beim Konkursrichter des Bezirksgerichtes Horgen durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel.

Ct. de Berne. District de Porrentruy. (647)

Faillite: La succession vacante de Hennet, Aristide, vivant marchand de vins, à Porrentruy.

Date du dépôt à l'office des poursuites de Porrentruy: 25 avril 1903.

Délai pour intenter l'action en opposition: 5 mai 1903 inclusivement.

Porrentruy, le 22 avril 1903.

Le liquidateur de la succession vacante:

M^e O. Schmid, avocat.

Kt. Luzern. Konkursamt Luzern. (641)

Ausgeschlagene Verlassenschaft des Zipplitt, Ralph G., wohnhaft gewesen Hofstrasse Nr. 20, in Luzern.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 5. Mai 1903.

Kt. Aargau. Konkursamt Muri. (645)

Gemeinschuldner: Bucher, Eduard, gew. Fertigungsaktuar und Sparkassaverwalter in Sins.

Anfechtungsfrist: Vom 1. bis und mit 14. Mai 1903.

Ct. del Ticino. Ufficio dei fallimenti di Lugano. (635)

Fallito: Erba, Elia, in Lugano.

Data del deposito: 25 aprile 1903.

Termine per promuovere l'azione d'opposizione: 5 maggio 1903.

Seconda adunanza dei creditori: 15 maggio 1903, alle ore 11 ant., nell'ufficio di esecuzione e fallimenti, in Lugano.

Ct. de Vaud. Office des faillites d'Yverdon. (637)

Failli: Devaud, Jean-David, charpentier, à Vugelles.

Délai pour intenter l'action en opposition: 5 mai 1903.

Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (652)

Failli: Gaillard, A., entrepreneur, Route Caroline.

Délai pour intenter l'action en opposition: 5 mai 1903.

Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.

(B.-G. 230.)

(L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (654)

Gemeinschuldner: Nägeli, René, Kaufmann (Fahrradhändler).

Datum der Konkurseröffnung: 18. April 1903.

Datum der Einstellungsverfügung: 23. April 1903.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Ct. de Vaud. Office des faillites d'Yverdon. (638/39)

Dans sa séance du 21 avril 1903, M. le président du tribunal d'Yverdon a prononcé la clôture des faillites de:

Gottraux, Auguste, à la Grange de Gossens.

Gottraux, William, à Yverdon.

Il a constaté que les faillis ne justifient pas des pertes qu'ils font subir à leurs créanciers par des pertes qu'ils auraient eux-mêmes éprouvées.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

Kt. Zürich. Konkursamt Riesbach in Zürich V. (633^a)

Aus dem Konkurs der Schweiz. Phonoscope- und Automatenwerke A. G. in Zürich V werden Donnerstag und Freitag, den 7. und 8. Mai 1903, je vormittags von 9 Uhr an, im Hause Dufourstrasse 78, dahier, gegen Barzahlung öffentlich versteigert:

1 Kassaschrank, 1 Schreibpult, 3 kl. do., 1 amerik. Aktenkasten, 1 kl. do., 1 Chiffonière kl., 1 Partie Aktenregistrator und Mappen, 1 Bureaustuhl, Sessel, 3 Tische, ein zweit. Kasten, 1 eint. Kasten, 1 Büchergestell, 1 Kopierpresse, 1 Bleistiftspitzmaschine, 2 Schraubstöcke, 1 Drehbank, 1 Werkzeugkasten, 2 Echophonwalzen-Abschleifmaschinen, 2 Kinematographen, Photographieapparate und Zubehör, 4 Zonophone und 22 Platten, 1 Partie Theatrophone und Graphophone, 1 grosse Anzahl Echophone und Darling-Maschinen mit grossem Vorrat an Walzen, Schalltrichtern und Schläuchen, Aufnahme- und Wiedergabe-Membranen, 13 Gitarre-Zithern, 1 Trommel, 2 Cymbalen, 1 Glocke mit Schwengel, 1 eis. Gartentisch, za. 4000 Stäbe für Gaslampeanzünder, za. 3000 Gasstrümpfe, 3 achtplätzig und 46 vierplätzig Caroussells, vollständig, 1 Partie Kugelautomaten, Musikautomaten, Bilder- und Postkartenautomaten und vieles andere mehr.

Kt. Zürich. Konkursamt Riesbach in Zürich V. (636²)

Aus dem Konkurs betreffend die Firma Rohrmuss & Lutz, Bijouterien en gros, dahier, werden Donnerstag, den 30. April 1903, vormittags von 9 Uhr an, im Geschäftslokale, Dufourstrasse 78, dahier, gegen Barzahlung öffentlich versteigert:

2 Schreibpulte, 1 harth. Tisch, 4 Sessel, 1 Bijouterieschrank, 1 Bijouteriewage, 1 Spiegel, 1 Kopierpresse, 1 Wächterkontrolluhr, 1 Vierräder-Handwagen, 1 kl. Schraubstock, 1 Zeigrahmen mit Werkzeug, za. 200 Schachteln mit Patentkreide, za. 2000 Kreideschachteln, sodann 457 Herrenketten in Silber, Doubleé und Nickel, und 140 Damenketten, Broschen, Ohrgehänge, Geldtaschen, Uhrenanhänger u. dergl.

Kt. Bern. Konkursamt Bern-Stadt. (642)

Im Auftrage des Konkursamtes Meilen werden Samstag, den 2. Mai 1903, nachmittags 2 Uhr, im Gantlokal, Zeughausgasse 17, in Bern, aus dem Konkurs des Kunz-Oswald, Theodor, Kaufmann, früher in Bern, nun in Meilen, öffentlich versteigert:

119 Schützentaler und Medaillen, 2 Becher und 5 Gobelets, 1 eich. Schäffli, 1 Herren- und 1 Damenpelzmantel, 1 Martini-Stutzer, Ferner Wertchriften: 6 Prämienobligationen Kanton Freiburg, je 1 Prämienobligation der Städte Lyon und Barletta, 50 Aktien Société des Mines d'Or d'Antrona, 100 Parts der Société des Mines d'Or de l'Evançon, 25 Anteilscheine des Spar- & Lose-Verein «Bern» a Fr. 20, 1 Aktie und 10 Prämienobligationen auf das Stadttheater Bern u. a. m.

Kt. Bern. Konkursamt Frutigen. (643)

Im Konkursverfahren des Bürki, Gottfried, Wirt und Schreinermeister, in Mülmen (Gemeinde Aeschi), wird Dienstag, den 26. Mai 1903, nachmittags von 2 Uhr an, in der Wirtschaft zum «Bären» in Mülmen öffentlich versteigert:

Ein Heimwesen zu Mülmen, Fertigungsbezirk Aeschi, enthaltend:
1) Ein unter Nr. 342^b für Fr. 15,300 gegen Brandschaden versichertes Wohnhaus mit Wirtschaftslokalitäten und Schreinerwerkstatt.
2) Das bei- und umliegende Erdreich, Wiesen- und Gartenland, auf dem dieses Gebäude steht, haltend 8000 m² oder 7,20 Aren.
3) Ein dabei befindliches Schauerlein, sub Nr. 342^c für Fr. 900 asssekuriert.

Grundsteuerschätzung Fr. 11,370.

Antliche Schätzung Fr. 10,000.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 15. Mai 1903 an beim Konkursamt Frutigen zur Einsicht auf.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordats.

Verlängerung der Nachlassstundung. — Prolongation du sursis concordataire.
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Kt. Aargau. Bezirksgericht Brugg. (646)

Schuldner: Ganz, Eduard, Negotiant, in Brugg.

Ablauf der Stundung: 18. Mai 1903.

Datum der Bewilligung: 23. April 1903.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.
(B.-G. 304.) (L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. de Berne. Vice-président du tribunal de Delémont. (648)

Débitur: Ulmann, Isaac, négociant, à Delémont.

Jour, heure et lieu de l'audience: Mardi, 28 avril 1903, à 2 heures de relevée, dans la salle des audiences du tribunal, Hôtel de la Préfecture, à Delémont.

Ct. de Genève. Tribunal de première instance de Genève. (649/50)

Débitrice: Société anonyme de l'imprimerie moderne, rue du Rhône, 52, à Genève.

Jour, heure et lieu de l'audience: Jeudi, 30 avril 1903, à 9 heures du matin, au tribunal de première instance, sis à Genève, Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 2^e cour, 1^{er} étage, salle A.

Débitur: Paul Stalet fils, entrepreneur de parqueterie, Chemin des Sources, à Genève.

Jour, heure et lieu de l'audience: Jeudi, 30 avril 1903, à 9 heures du matin, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 2^e cour, 1^{er} étage, salle A.

Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat.

(B.-G. 308.)

(L. P. 308.)

Ct. de Genève. Tribunal de première instance de Genève. (653)

Débitur: Bluss, B., négociant, rue Rousseau, 30, à Genève.

Date de l'homologation: 23 avril 1903.

Un délai de quinze jours, pour intenter action, a été imparti aux créanciers dont les réclamations sont contestées.

Handelsregister. — Registro di commercio. — Registro di commercio.**I. Hauptregister. — I. Registro principal. — I. Registro principale.****Zürich — Zurich — Zurigo**

1903. 22. April. Der Inhaber der Firma A. Baumann, z. Pfauen in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 49 vom 17. Februar 1899, pag. 193) betreibt nunmehr das Restaurant zur «Blauen Fabne», Münsterstrasse 4, Zürich I. Die Firma wird abgekürzt in A. Baumann.

22. April. Die Firma J. Rohner in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 146 vom 15. April 1902, pag. 581) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

22. April. Inhaber der Firma Alb. Bachmann in Zürich I ist Albert Bachmann, von Brüttisellen-Wangen, in Zürich I: Milch-, Käse- und Butterhandlung, Spitalgasse 4.

22. April. Die Firma M. Tomasini in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 154 vom 27. April 1901, pag. 613) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

22. April. Die Firma M. Tempelmann-Huber in Enge (S. H. A. B. Nr. 196 vom 8. September 1892, pag. 787) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

22. April. Inhaber der Firma H. Fisler-Tempelmann in Zürich II ist Heinrich Fisler-Tempelmann, von Zürich, in Zürich II. Detailverkauf von Kolonialwaren, Zigarren, Mineralwasser und Papeterie. Seestrasse 58.

22. April. Die Firma Schellenberg-Furrer in Pfäffikon (S. H. A. B. Nr. 223 vom 21. November 1891, pag. 903) ändert die Natur des Geschäftes ab in: Manufakturwaren en gros.

22. April. Die Firma Gebrüder Huber (Huber frères; Fratelli Huber) erteilt für die Hauptniederlassung in Winterthur, sowie für die Zweigniederlassung in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 36 vom 29. Januar 1903, pag. 141) Einzelprokura an Carl Ulmer, von Schaffhausen und Joseph Huber, von Taegerig (Aargau), beide in Winterthur.

22. April. Die Firma Löhle & Co in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 378 vom 11. November 1901, pag. 1509) hat ihr Geschäftslokale nunmehr: Weinbergstrasse 55 A.

23. April. Jean Martin Bader, Inhaber der Firma Jean Bader in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 75 vom 4. März 1901, pag. 297) ändert dieselbe ab in J. M. Bader und verzweigt als Natur des Geschäftes: Stahlspähnefabrikdepot; Fabrikation von Bodenwischen; chemisch-technische Produkte, Reinigungsartikel en gros, Vertrieb von Patentartikeln. Die Firma erteilt Prokura an Laurent Bader, von Volken, in Zürich I, den Sohn des Firmainhabers. Geschäftslokale: Bellerivestrasse 5.

23. April. Inhaberin der Firma Frau F. Oser-Erath in Zürich III ist Frau Fanny Oser geb. Erath, von Herberlingen (Württemberg), in Zürich III. Bäckerei und Konditorei. Hildastrasse 3. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin Franz Oser-Erath.

23. April. Inhaber der Firma Aug. Bichsel in Zürich III ist August Theobald Bichsel-Spörri, von Hasle b. Burgdorf, in Zürich III. Zigarren, Zigaretten und Tabak en gros, mi-gros und détail. Brauerstrasse 3.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1903. 23. April. Unter dem Namen Elektra Hölstein besteht mit Sitz in Hölstein eine Genossenschaft, mit dem Zwecke, den Bewohnern der Gemeinde Hölstein elektrische Kraft und Licht abzugeben. Die Statuten sind am 16. Februar 1903 festgestellt worden. Mitglieder der Genossenschaft können alle Einwohner von Hölstein, sowie die Einwohnergemeinde Hölstein und andere Korporationen werden, sofern genügend Kraft vorhanden ist. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung beim Präsidenten, Unterzeichnung der Statuten und Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 10. Später Eintretende haben den doppelten Betrag zu bezahlen. Der Austritt aus der Genossenschaft steht jedem Mitgliede nach vorausgegangener dreimonatlicher schriftlicher Kündigung an den Vorstand auf Ende jeden Kalenderjahres frei. Die Mitgliedschaft erlischt durch den Tod; die Erben resp. Uebernehmer der betr. Gebäulichkeiten treten an die Stelle des Verstorbenen. Wenn eine Gebäulichkeit ihren Eigentümer wechselt, so tritt auch der neue Besitzer an die Stelle des Vorbesitzers. Ferner erlischt die Mitgliedschaft zufolge Wegzugs aus der Gemeinde und durch Ausschluss seitens des Vorstandes, wenn ein Mitglied die Genossenschaft gefährdet oder sich wiederholt gegen die Statuten verfehlt. Ein ausgeschlossenes Mitglied hat das Recht, innert Monatsfrist an die nächste Generalversammlung zu rekurrieren. Der Austretende oder Ausgeschlossene verliert jeglichen Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen und haftet der Genossenschaft gegenüber noch während zwei Jahren vom Tage des Austrittes an. Für die Verpflichtungen der Genossenschaft haftet in erster Linie das Genossenschaftsvermögen; reicht dasselbe nicht aus, so haften die Mitglieder wie folgt: a. für jede installierte Lampe mit Fr. 20; b. für jeden angeschlossenen Posamentstuhl mit Fr. 50; c. für jede Pferdekraft mit Fr. 200. Reicht auch dies nicht aus, so haften die einzelnen Genossenschafter solidarisch und persönlich gemäss Art. 689 des Obligationenrechtes für sämtliche Verbindlichkeiten der Genossenschaft. Von dem nach Abzug der Verwaltungskosten, der statutarischen und geschäftsmässigen Abschreibungen auf Mobilien und Liegenschaften aus dem Geschäftsbetriebe sich ergebenden Reingewinn fallen 25% in den Reservefonds, 25% in den Erneuerungsfonds, über die übrigen 50% verfügt die Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. die Generalversammlung 2. der aus 7 Mitgliedern bestehende Vorstand und 3. die Rechnungskommission. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar des Vorstandes. Mitglieder des Vorstandes sind: Joh. Jakob Gräfin-Wirz, von Hölstein, Präsident; Albert Jäggin-Wiesner, von Hölstein, Vizepräsident; Nathan Tschopp, Lehrer, von Basel, Aktuar; Arnold Egger, von Aarwangen, Kassier; Gottlieb Jäggin-Gysin, von Hölstein; Johannes Thommen-Gräfin, von Gelterkinden; und Heinrich Wiesner-Degen, von Ramlsburg, Beisitzer, sämtliche wohnhaft in Hölstein.

23. April. Unter der Firma Milchgenossenschaft Bennwil besteht seit 17. Februar 1902 mit Sitz in Bennwil eine Genossenschaft, welche den Zweck hat, die von ihren Mitgliedern produzierte Milch bestmöglich zu verwerten. Die Statuten sind letztmals am 6. Februar 1903 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung beim Vorstand, Unterzeichnung der Statuten oder eine auf letztere bezugnehmende Beitrittserklärung und Aufnahme durch die Generalversammlung. Das von den neu eintretenden Mitgliedern zu entrichtende Eintrittsgeld wird durch die Generalversammlung bestimmt. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs und Ausschluss. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres erfolgen und muss mindestens drei Monate vorher dem Vorstand schriftlich angezeigt werden. Wer aufhört, Mitglied der Genossenschaft zu sein, verliert jeglichen Anspruch am Genossenschaftsvermögen, dagegen können bisherige Nichtmitglieder, wenn sie durch Erbgang, Kauf, Pacht etc. die Liegenschaften eines gewesenen Genossenschafteres erwerben, in die Rechte des letzteren eintreten. Der von den Mitgliedern zu leistende jährliche Beitrag wird durch die Generalversammlung festgesetzt. Die Haftbarkeit der Genossenschafter ist eine unbeschränkte, d. h. sämtliche Mitglieder haften solidarisch mit ihrem ganzen Vermögen. Im Falle der Auflösung der Genossenschaft wird das dannmal vorhandene Reinvermögen in zwei gleiche Teile geteilt; die eine Hälfte wird unter die Genossenschafter pro rata, die andere Hälfte im Verhältnis zu der von ihnen seit dem Bestande der Genossenschaft gelieferten Milch verteilt. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. die Generalversammlung; 2. der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand; 3. die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt der Präsident oder der Kassier. Mitglieder des Vorstandes sind: Samuel Straumann, von Bretzwil, Präsident; Fritz Baumgartner, von Langnau (Bern), Kassier und Vizepräsident; Jeremias Heinemann, von Bennwil; Jakob Spitteler, von Bennwil; und Emil Schneider, von Diengen, Beisitzer; letzterer zugleich Schreiber; sämtliche wohnhaft in Bennwil.

23. April. Die Firma E. Vögelin-Rieder in Zuzgen (S. H. A. B. Nr. 128 vom 23. April 1898, pag. 528) hat den Sitz ihres Geschäftes von Zuzgen nach Sissach verlegt.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Verschiedenes — Divers.

Deutsche Arbeiterversicherung. Im Jahre 1902 haben an Unterstützungen empfangen: auf dem Gebiete der Unfallversicherung 834,566 Personen 107,205,573 Mk.; auf dem Gebiete der Invalidenversicherung etwa 1,1 Million Personen etwa 121 Millionen Mk.; auf dem Gebiete der Krankenversicherung etwa 4,8 Millionen Erkrankte etwa 206 Millionen Mk.; insgesamt rund 6,7 Millionen Personen etwa 434 Millionen Mk.

Von dieser Summe sind etwa 41,4 Millionen Mk. vom Reiche und 210 Millionen Mk. von den Arbeitgebern, also rund 182 Millionen Mk. von den Versicherten und 254 Millionen Mk. von anderer Seite aufgebracht worden. Im Jahre 1885 betrugen diese Unterstützungen insgesamt erst 1,5 Millionen Mk. Selbst im Jahre 1891, in welchem bereits alle drei Versicherungszweige in Kraft getreten waren, betrug die Summe der gezahlten Unterstützungen erst 40,6 Millionen Mk., noch nicht ein Zehntel dessen, was elf Jahre später gezahlt wurde.

Wenn die Steigerung auch nicht mehr eine so rasche sein wird, wie

bisher, so werden die Leistungen zu Gunsten der Versicherten auch ohne Aenderung der gesetzlichen Bestimmungen doch um erhebliche Beträge zunehmen und voraussichtlich schon in zwei Jahren eine halbe Milliarde übersteigen.

Ausländische Banken. — Banques étrangères.

Banque de France.		16 avril.		23 avril.	
Caisses mé-	fr.	23 avril.	16 avril.	23 avril.	16 avril.
tallique	3,597,810,108	3,607,069,366	Circulation de	4,370,525,160	4,315,906,225
Portefeuille	720,834,398	687,949,316	billets	543,621,529	580,216,053
			Comptes cour.		

Niederländische Bank.		11. April.		18. April.	
Metallbestand	125,499,954	125,748,450	Notencirculation	285,125,040	286,000,555
Wechselportef.	73,177,374	72,848,787	Conti-Correnti	4,009,477	5,878,704

Annoncen-Print:
Radolf Messe, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régis. des annonces:
Radolf Messe, Zürich, Bern, etc.

Eidgenössische Bank A.-G. Zürich.

Wir empfehlen uns für:

Eröffnung von **Kreditoren-Rechnungen**, sowie für
Gewährung von **gedeckten und ungedeckten
Krediten**.

Vermittlung von **Börsenaufträgen** im In- und Aus-
lande.

Aufbewahrung von Wertschriften in unserer
nach neuestem System eingerichteten Stahlkammer.

[768]

Die Direktion.

Gesellschaft für Papierindustrie in BASEL.

7. ordentliche Generalversammlung

Freitag, den 1. Mai 1903, nachmittags 5 1/4 Uhr,
am Sitze der Gesellschaft.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1902, Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
- 2) Beschlussfassung betr. Verwendung des Reingewinnes.
- 3) Wahl der Kontrollstelle. (822)

Der Jahresbericht nebst Jahresrechnung und Revisionsbericht steht den Herren Aktionären vom 18. April ab auf dem Bureau der Gesellschaft zur Verfügung.

Basel, den 17. April 1903.

Der Verwaltungsrat.

Granitwerk Gurtnellen A. G. in Wetzikon.

VIII. ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 2. Mai 1903, nachmittags 2 Uhr,
im „Schweizerhof“, Wetzikon.

Traktanden:

- 1) Entgegennahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz pro 1902, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
- 2) Beschlussfassung über die Jahresrechnung und Entlastung des Verwaltungsrates, sowie weitere Décharge-Erteilung an denselben.
- 3) Wahl der Kontrollstelle.
- 4) Genehmigung eines Kauf- und Pachtvertrages, datiert 12. Dezember 1902, mit der Allg. Calcium-Carbid-Genossenschaft m. b. H. in Zürich.
- 5) Vollmachterteilung an den Verwaltungsrat zu allfälligem Verkaufe des Granitgeschäftes.
- 6) Eventuelle Statutenrevision.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisionsbericht liegen von heute an beim Präsidenten des Verwaltungsrates, Herrn A. Widmer, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Dortselbst können bis spätestens Ende dieses Monats die Eintrittskarten gegen gehörigen Ausweis über den Aktienbesitz bezogen werden.

Wetzikon, den 15. April 1903.

[816]

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Volksbank, Uster.

Wir kündigen hiermit unsere sämtlichen im Monat April 1900 aus-
gegebenen

4 1/4 % Obligationen

zur Rückzahlung per 31. Juli 1903, nämlich

à Fr. 500 Nr. 77243/58;

à Fr. 1000 Nr. 78091/78179;

à Fr. 5000 Nr. 78289/78304.

Nach Ablauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf. Wir offe-
rieren den Inhabern die Konversion in

3 3/4 % Obligationen al pari

auf 3 Jahre fest, auf den Inhaber oder auf den Namen lautend, mit Halb-
jahres-Coupons. [886]

Uster, den 23. April 1903.

Die Direktion.

Société SUISSE D'AMEUBLEMENTS Lausanne.

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour mercredi, 29 avril 1903, à 2 1/2 heures de l'après-midi au Musée
Industriel, rue Chaucrau, Lausanne.

Ordre du jour:

- 1° Présentation des comptes et rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
- 3° Répartition du bénéfice et fixation du dividende. (792)
- 4° Nominations statutaires.
- 5° Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs
sont déposés à partir du 21 avril à la Banque Ch. Schmidhauser et Cie,
à Lausanne, où les cartes d'admission à l'assemblée générale seront
délivrées sur présentation des titres, ainsi que chez MM. A. Schuppisser & Cie,
à Zurich.

Le conseil d'administration.]

Rechtsanwalt Dr. C. BOLLAG Zürich

hat nach dreijähriger Gerichts- und Anwaltspraxis ein

Anwalts-Bureau

an der **Löwenstrasse 51** (Telephon 3363)

eröffnet und empfiehlt sich zu gewissenhafter Besorgung sämtlicher
Rechtsangelegenheiten, wie: Prozessführung vor den eidg. und
kantonalen Gerichts- und Verwaltungs-Instanzen, Konsultationen,
Erstattung von Rechtsgutachten, Inkass u. dergl. (823.)

FRANZÖSISCHE

B. Dumas, Propriétaire, in Thésan
(Aude, Frankreich), liefert seine fei-
nen, garant. reinen Rot- und Rosé-
Weine von Fr. 38 per hl franko ver-
zollt Genf an. Muster gratis. Bureau
in Genf: Rue du Rhône, 112. (23)

WEINE

Sicher und schmerzlos wirkt das
echte Radlauer'sche Hühneraugenmittel,
d. i. 10 Gr. 25 proc. Salicylcolloidum
mit 5 Centigr. Hanfextrakt. Fl. 75
Centimes. Nur echt mit der Firma:
Kronen-Apotheke, Berlin. Depot in
Bern bei Alfons Hörning. (168)

Ankauf von sämtlichen alten Metallen
zum Tageskurs.
(21) Picard frères in Biel.



Anzüge (157)
jeder Bauart.

Rudolf Messe, Zürich-Bern,
Annoncen-Expedition.

Eidgenössische Bank

(Aktiengesellschaft),

Zürich.**Kapital. Fr. 25,000,000.**

Kündigung und Konversion von 4 % Obligationen.

Wir kündigen hiemit unsere folgenden 4 % Obligationen:

Nr. 1061—1566 à Fr. 1000 | datiert vom 1. August 1899
» 303—412 » » 5000 | bis 30. April 1900

zur Rückzahlung auf den

31. Juli 1903,

von welchem Tage an die Verzinsung aufhört. (821.)

Wir offerieren den Inhabern die

Konversion in 3 1/2 % Obligationen al pari

auf drei Jahre fest, mit nachheriger dreimonatlicher Kündigung. Die Anmeldung zur Konversion hat bei einem unserer Comptoirs bis 31. Mai 1903 zu geschehen. Wir sind ferner bereit, die gekündigten Obligationen auch sofort gegen bar einzulösen.

Zürich, den 15. April 1903.

Das Direktorium.

Schweizerische Volksbank in Freiburg.

Kündigung von Obligationen.

Wir kündigen hiemit unsere sämtlichen, vom 1. Mai bis 31. Juli 1900 ausgegebenen 4 1/4 % Obligationen zur Rückzahlung auf 3 Monate nach Ablauf der dreijährigen Vertragsdauer. Von diesem Termin an hört die Verzinsung auf. — Es betrifft dies folgende Titel:

Nr. 79915/29, 79931/54, 84696/708 | à Fr. 500

Nr. 80049/71, 80077/100, 80103/104, 83386/97, 83399/407, 83409/15, | à Fr. 1000

83786/94, 83797/98 | à Fr. 5000

Nr. 77007/09, 80105/14 | à Fr. 5000

Wir offerieren den Inhabern, solange Konvenienz, den Umtausch in

3 1/2 % Obligationen, (852.)

gegenseitig 3 Jahre fest, auf den Inhaber oder Namen lautend, mit Halbjahrescoupons. Bei Konvenienz werden gekündigte Titel auch vor Verfall eingelöst.

Freiburg, den 20. April 1903.

Die Direktion.

Schweizer. Rheinsalinen.

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 9. Mai 1903, vormittags 11 1/2 Uhr,
im Hôtel des Salines in Rheinfelden.

Traktanden:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes des Verwaltungsrates pro 1902. (869)
- 2) Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 3) Festsetzung der Dividende pro 1902.
- 4) Wahl zweier Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten pro 1903.

Bilanz und Rechnung über Gewinn und Verlust, sowie Revisorenbericht sind auf unserm Verwaltungsbureau auf der Saline Ryburg während der Zeit vom 1. bis 8. Mai zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

An der Generalversammlung können nur diejenigen Aktionäre teilnehmen, welche ihre Aktien drei Tage vor derselben bei einer der hienach aufgeführten Depotstellen, gegen Aushandigung der betreffenden Ausweisakten, hinterlegt haben:

bei der Aargauischen Bank in Aarau,
bei den Herren Ehlinger & Cie in Basel,
auf unserm Bureau auf der Saline Ryburg.**Der Verwaltungsrat.**

Bausteinfabrik Kaiseraugst

(Filiale der Schweizer. Rheinsalinen).

Ordentliche Generalversammlung

Samstag, den 9. Mai 1903, mittags 12 Uhr,
im Hôtel des Salines in Rheinfelden.

Traktanden:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes pro 1902.
- 2) Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 3) Wahl zweier Rechnungsrevisoren pro 1903.

Bilanz und Rechnung über Gewinn und Verlust, sowie Revisorenbericht sind auf unserm Verwaltungsbureau auf der Saline Ryburg während der Zeit vom 1. bis 8. Mai zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Der Verwaltungsrat.

Wächter Kontroll-Uhren Burk's Original

Eine bis 60 verschied. Markierungen — 24stündiger bis 30tag. Gang.

Gegen 50,000 Stück im Gebrauch

General-Vertretung für die Schweiz: (914)

Hans W. Egl, Werkstätte für Feinmechanik, Zürich II,
Gotthardstrasse Nr. 39.

Uetlibergbahn-Gesellschaft.

Indem wir den Inhabern von Obligationen des 4 1/2 % Anleihe von Fr. 600,000 hiemit unseren aufrichtigen Dank für das uns erzeigte Entgegenkommen aussprechen, ersuchen wir dieselben, die bezüglichen Titel mit Couponbogen auf unserm Bureau Holzgasse Nr. 4 Selnau behufs Abstempelung vom 27. dies an auf 3 1/2 % vorzuweisen. (883)

Der am 30. dies fällige Halbjahrescoupon wird sodann mit Fr. 17.50 bei der Schweizer. Kreditanstalt eingelöst werden.

Zürich, den 24. April 1903.

Die Direktion.

Sanatorium Schloss Hard.

EINLADUNG

ZUR

Generalversammlung.

Die Tit. Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der am **Freitag, den 1. Mai 1903, nachm. 2 Uhr,** im Hotel Adler zu Ermatingen stattfindenden sechsten ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

Tagesordnung:

- 1) Konstituierung. (795)
 - 2) Abnahme des Protokolls der letztjährigen Generalversammlung.
 - 3) Bericht und Rechnungsablage der Verwaltung über das Jahr 1902.
 - 4) Bericht der Kontrollstelle.
 - 5) Beschlussfassung betreffend:
 - a) Abnahme des Jahresberichtes, der Jahresrechnung und Entlastung der Verwaltung.
 - b) Verwendung des Ergebnisses der Jahresrechnung.
 - 6) Antrag betr. Vergrößerung des Aktienkapitals (Änderung des Art. 2 der Statuten).
 - 7) Kreditbegehren des Verwaltungsrates für Neubauten und Neueinrichtungen.
 - 8) Antrag betr. Änderung des Art. 1, 5, 13 und 27 der Statuten.
- Zutrittskarten zur Versammlung sind gegen schriftliche Anmeldung der Aktiennummern bis 29. April l. Js. auf dem Bureau der Verwaltung im Schloss Hard zu beziehen.
- Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 22. bis 29. April l. Js. ebendasselbst zur Einsichtnahme der Aktionäre auf. Laut Art. 10 der Statuten ist für die Behandlung der Traktanden Nr. 6 und 8 die Vertretung von wenigstens der Hälfte der Aktien erforderlich. Die Herren Aktionäre werden deshalb höflich ersucht, der Versammlung beizuwohnen oder sich vertreten zu lassen.

Schloss Hard, den 7. April 1903.

Der Verwaltungsrat.

Magazine zum wilden Mann

vormals Jacob Sutter in Basel.

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 29. April 1903, nachmittags 3 Uhr, in das Sitzungszimmer im Wilden Mann II Stock (Eingang am Schlüsselberg, oder durch die Verkaufsräume, Freiestrasse) dahier zur Behandlung folgender Traktanden geladen:

- 1) Abnahme der Rechnung pro 1902 auf Grund des Berichtes der Herren Rechnungsrevisoren.
- 2) Festsetzung der Dividende. (757)
- 3) Wahl der Kontrollstelle.

Zutrittskarten zur Generalversammlung werden den Herren Aktionären gegen Deponierung ihrer Aktien bis spätestens 25. April, abends 5 Uhr, an der Kasse der Herren von Speyr & Cie in Basel ausgegeben.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie Revisionsbericht stehen vom 20. dieses Monats an am gleichen Orte zur Einsicht.

Basel, den 7. April 1903.

Der Verwaltungsrat.

Société an. des Glaces de la Vallée de Joux.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi, 12 mai 1903, à 3 heures, à Lausanne, 2, Place St-François, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport du vérificateur des comptes.
- 3° Approbation des comptes et fixation du dividende.
- 4° Nominations statutaires.

Les cartes d'admission seront délivrées sur présentation des titres d'ici au 9 mai chez MM. Ch. Masson & Co, société en c. p. a., à Lausanne. Lausanne, le 18 avril 1903.

[841]

Le conseil d'administration.

Schweiz. Kaufmännischer Verein,

Centralbureau für Stellenvermittlung, Zürich, Sihlstr. 20.

Verband

von 63 kaufmännischen Vereinen.

Filialen in Basel, Bern, Gené, Lausanne, Lugano, Luzern, St. Gallen, London u. Paris.

Wir empfehlen unsere **kostenfreie Stellenvermittlung** den Handelshäusern, Kanzleien und Verwaltungen für Verschaffung von Buchhaltern, Kanzlisten, Korrespondenten, Reisenden, Verkäufern, Lageristen etc. Zahlreiche, tüchtige Bewerber. Genaue Information über jeden einzelnen Kandidaten. Specialbedingungen für Zuweisung von Lehrlingen oder Volontären. (635)